

Abkürzungen.

Annuaire = Annuaire de l'Institut de droit international.

B. G. Bl. Bundesgesetzblatt.

D. J. Z. Deutsche Juristenzeitung.

H. St. Handwörterbuch der Staatswissenschaften, herausgegeben von Conrad usw. 3. Aufl. 1909 ff.

H. V. Handbuch des Völkerrechts, herausgegeben von v. Holtzendorff, 1885 ff.

Jahrbuch. Jahrbuch des Völkerrechts, herausgegeben von Niemeyer und Strupp, seit 1913.

Institut = Institut de droit international.

K. Z. Zeitschrift für Völkerrecht und Bundesstaatsrecht, herausgegeben von Kohler.

L. A. Archiv für öffentliches Recht; begründet von Laband und Stoerk.

N. Z. Zeitschrift für internationales Recht; begründet von Böhm, herausgegeben von Niemeyer.

Niemeyer = Niemeyer, Urkundenbuch zum Seekriegsrecht, 3 Bände 1913.

Niemeyer, Seekriegsrecht. Das noch nicht erschienene umfangreiche Werk, zu dem das „Urkundenbuch“ gehört.

N. R. G. Nouveau Recueil Général des Traités; begründet von C. F. de Martens, jetzt herausgegeben von Triepel.

R. G. Revue générale de droit international public; herausgegeben von Pillet und Fauchille.

R. G. Bl. Deutsches Reichsgesetzblatt: ist der Jahrgang nicht besonders angegeben, so ist die Jahreszahl des Gesetzes, Vertrages usw. gemeint.

R. J. Revue de droit international et de législation comparée; herausgegeben von Rolin.

v. Stengel-Fleischmann = Wörterbuch des deutschen Staats- und Verwaltungsrechts, 2. Aufl., herausgegeben von Fleischmann, 3 Bände 1911 bis 1914.

Stier-Somlo = Handbuch' des Völkerrechts; herausgegeben von Stier-Somlo, seit 1912.

Despagnet, Garels, Hellborn, de Louter, v. Martitz, Mérignac, Nys, Oppenheim, Perels, Rivier, Ullmann, A. Zorn bezeichnen die in § 4 angegebenen Werke der genannten Verfasser. Das Seite 39 angeführte größere Werk von Rivier wird zitiert: Rivier, Principes. Fleischmann bezeichnet die von Fleischmann herausgegebenen „Völkerrechtsquellen in Auswahl“ 1905; Strupp ohne Zusatz und Strupp, Orient die Seite 40 angegebenen Quellenbücher.